

# Pressemitteilung

---

Berlin, 08.09.09

**Nach dem Sonntagsfrühstück im Burger Kino:  
Klimaschutzfilm „Unsere Erde“ für die ganze Familie  
Eintritt kostenlos!**

Am Sonntag, den 13. September 2009 bietet die SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn zusammen mit dem OV Fehmarn für alle Interessierten den Film „Unsere Erde“ kostenlos im Burger Filmtheater an. Beindruckende Filmaufnahmen zeigen die vielfältige Tierwelt und Landschaft unseres Planeten von der Arktis bis zum Äquator. Beobachtet wird u.a. eine Eisbärenfamilie auf gefährlicher Nahrungssuche angesichts schmelzender Eisschollen, eine Elefantenherde auf der Suche nach knappem Wasser in der afrikanischen Steppe und eine Walmutter mit ihrem Nachwuchs bei der Wanderung über tausende von Kilometern. Die Filmvorführung beginnt um 10:30 Uhr und ist auch für Familien mit ihren Kindern sehr geeignet. Dieser Naturfilm zeigt uns einerseits die faszinierende Schönheit unserer Erde und andererseits die Folgen von und die Gefahren durch den Klimawandel.

Als Auftakt hatte Bettina Hagedorn bereits am 30.08.09 per Bus zur größten Open-Air-Kinovorstellung nach Bad Segeberg eingeladen, wo sie mit über 50 Interessierten aus ihrem Wahlkreis den Film „Unsere Erde“ auf einer Großleinwand in der Kalkbergarena erlebte. "Absolut beeindruckend!", lautete ihr Fazit nach der Vorstellung.

Für alle, die am 13. September die Kinomatinee in Burg auf Fehmarn verpassen, gibt es an den beiden darauffolgenden Sonntagen um jeweils 11

Uhr bei ebenfalls freiem Eintritt eine weitere Chance: Zusammen mit den dortigen SPD-Ortsvereinen zeigt die Abgeordnete den Film "Unsere Erde" am 20.09.09 im „Beach Club“ Scharbeutz und am 27.09.09 im „Cinema Center“ Eutin.

Mit dieser Filmveranstaltungsreihe knüpft Bettina Hagedorn an ihre Aktion im Herbst 2007 an, als sie in vielen Kinos in Ostholstein bei freiem Eintritt zum Al-Gore-Film „Eine unbequeme Wahrheit“ einlud. Beiden Filmen gemeinsam sind emotional berührende Bilder, die für die Folgen des Klimawandels sensibilisieren und zum Engagement für den Umweltschutz motivieren wollen.

„Unsere Erde“ ist eine spektakuläre Naturdokumentation über das Wunder des Lebens und die atemberaubende Schönheit unserer Erde. Nach der langen arktischen Winterpause bricht eine Eisbärenmutter mit ihren beiden Kindern ausgehungert zum Packeis auf, um dort Nahrung zu suchen. Durch die Klimaerwärmung schmilzt ihr Jagdrevier immer schneller weg. In der Tundra wandern riesige Karibuherden, während in den Regenwäldern Paradiesvögel leben und in der südafrikanischen Kalahari-Wüste eine Elefantenkuh mit ihrem Jungen eine beschwerliche Wanderung durch Trockengebiete auf sich nimmt. Neben diesen Hauptdarstellern sind im Film zum Teil noch nie zuvor gefilmte Tierarten in den unterschiedlichsten Klimazonen zu bewundern. Vom dunklen Nordpol geht es Richtung Süden über den Äquator, durch Wüsten und die geheimnisvollen Tiefen der Ozeane bis hinunter zu den Gewässern der Antarktis. Berausende Bilder aus der Luft, atemberaubende Landschaften, spannende Nahaufnahmen und ungewohnte Einblicke in das Verhalten von Tieren. „Unsere Erde“ ist die bisher aufwändigste, teuerste Naturdokumentation aller Zeiten: Der Film entstand in fünf Jahren Produktionszeit, über 40 Kamerateams drehten 1.000 Stunden Filmmaterial in 26 Ländern an über 200 Drehorten, die zum Teil noch nie zuvor besucht wurden.

Im Anschluss an diesen Film steht die Bundestagsabgeordnete für Fragen oder Diskussionen zu den Themen Umweltschutz und Energiepolitik zur Verfügung - nach ihrer festen Überzeugung geht es bei den Wahlen am 27. September um eine Richtungsentscheidung bei der Energie- und Umweltpolitik.